

Myriam Holme

Gruppenausstellung – SO CLOSE, YET SO FAR. Eine Sammlungspräsentation der Paul Ege Art Collection

26.04.2026 – 23.08.2026

PEAC Paul Ege Art Collection, Robert-Bunsen-Strasse 5, 79108 Freiburg i. Br.

Laufzeit: 26. April – 23. August 2026

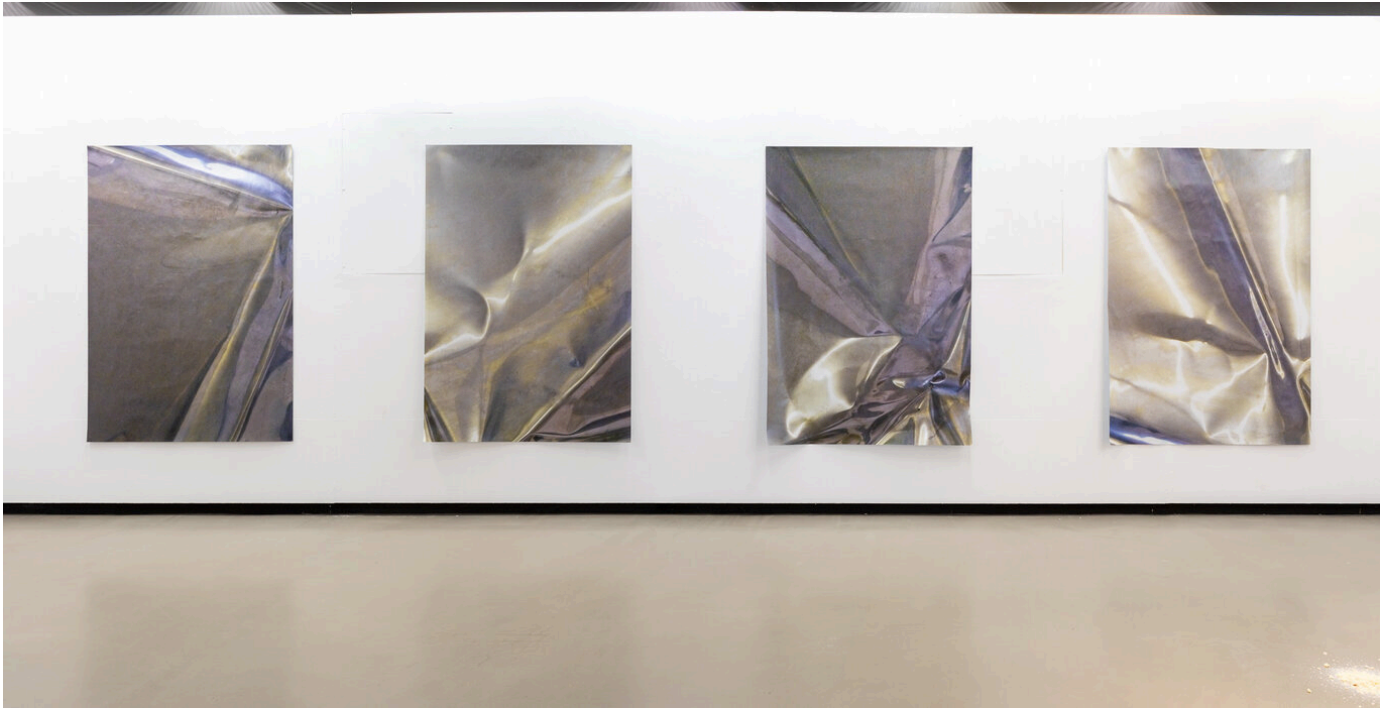
Eröffnung: Sonntag, 26. April, 11 Uhr

Die Dynamik von Nähe und Distanz erzeugt Spannung – im Alltag, in Beziehungen, in der Kunst. Dieser Thematik widmet sich die diesjährige Sammlungspräsentation der Paul Ege Art Collection mit etwa 30 Werken unter dem Titel "So Close, Yet So Far". Über eine große mediale Bandbreite hinweg – von Skulptur, Fotografie, Malerei, bis hin zu Sound, Installation und Video folgt die Ausstellung diesem Spannungsverhältnis.

Die ausgewählten Werke üben eine verlockende Anziehungskraft aus, um sich im letzten Moment doch zu entziehen: plastische Malerei, deren harmonischer Farbverlauf plötzlich ins Unendliche führt oder die Videoprojektion einer nicht enden wollenden Zeichnung. Die Arbeiten widersetzen sich dem vollständigen Erfassen und bleiben auf ihre Weise distanziert. In der Ausstellung werden sowohl Arbeiten aus dem Sammlungsbestand als auch Neuerwerbungen erstmalig präsentiert, u.a. von Myriam Holme und Stephan Baumkötter.

So Close, Yet So Far ist Teil einer Reihe von Ausstellungen, die sich mit der Paul Ege Art Collection auseinandersetzen. Ziel ist es, die Sammlung immer wieder neu zu befragen und einen nachhaltigen Dialog zwischen kunsthistorischen Wegbereitern und zeitgenössischen Positionen (abstrakter) Kunst zu etablieren. Die spezifische Ausrichtung der Sammlung schafft im PEAC Museum einen Erfahrungsraum, in dem das Beziehungsgeflecht von Werk, Raum und Betrachtenden die Wahrnehmung für das Selbst und die Welt schärft.

Künstler:innen der Ausstellung u.a.: Stephan Baumkötter, Astha Butail, Sebastian Dannenberg, Elger Esser, Johannes Geccelli, Lori Hersberger, Myriam Holme, Piotr Iwicki, On Kawara, Thomas Kitzinger, Takehito Koganezawa, Brigitte Kowanz, Thomas Müller, Moritz Neuhoﬀ, Natalia Stachon, Dieter Villinger



Bernhard Knaus Fine Art

Niddastrasse 84
60329 Frankfurt am Main
Fon +49 (0) 69 244 507 68
knaus@bernhardknaus.de
bernhardknaus.com

© Bernhard Knaus 2021